

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Karl Nolle
SPD-Fraktion

Thema: Nicht eingehaltene Zusagen, unnötige bürokratische Verschleppungen bzw. folgeschwere Untätigkeit der Staatsregierung und des Regierungspräsidenten Noltze mit dem Problem der langfristigen wirtschaftlichen Sicherstellung des Rennbetriebes auf dem Sachsenring. (1)

Bezug: Absage der **Deutschen Touren Wagen Meisterschaften DTM** für die Rennstrecke Sachsenring 2004, sowie drohende Absage des **Motorrad Grand Prix 2004/2005** für den Sachsenring durch den Veranstalter ADAC im **Jubiläumjahr 2004: 100 Jahre Automobilbau in Sachsen** - „100 Jahre ADAC Sachsen“

1. Worin drückt sich das Interesse der Staatsregierung für den Erhalt, den Ausbau und die langfristige Sicherung des Sachsenrings als renommierte Rennstrecke im Autoland Sachsen bis heute konkret aus?
2. Worin drückt sich das Interesse der Staatsregierung an der Aufrechterhaltung der positiven, wirtschaftlichen Ausstrahlung des Sachsenrings als Standortfaktor, auf die Region bis heute konkret aus?
3. Ist der Staatsregierung bekannt, dass der ADAC als Veranstalter von Rennen auf dem Sachsenring wegen unkalkulierbarer finanzieller Risiken und nicht eingelöster Zusicherungen des Freistaates und bedingt durch eine über 12-monatige Untätigkeit der Staatsregierung und des Regierungspräsidenten, die Deutschen Touren Wagen Meisterschaften DTM für 2004 endgültig abgesagt hat und diese nun in Oschersleben stattfinden?
4. Ist der Staatsregierung bekannt, dass der ADAC als Veranstalter des jährlichen Motorrad-Grand-Prix auf dem Sachsenring, wegen völlig unklarer Rechts- und unkalkulierbarer Finanzierungssituation und bedingt durch nicht eingelöste Zusicherungen, einen Teil der Investitionskosten zurück zu bekommen, und nach über 12-monatiger Untätigkeit der Staatsregierung und des Regierungspräsidenten Noltze, den Motorrad Grand Prix eventuell schon im Jubiläumsjahr 2004 absagen muß?

Karl Nolle MdL



Dresden, 14. Januar 2004

Eingegangen am: 15.01.2004

Ausgegeben am: 26.02.2004



SÄCHSISCHES
STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
UND ARBEIT

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT
Postfach 10 03 29 • 01073 Dresden

DER STAATSMINISTER

Sächsischer Landtag
Herrn Präsidenten
Erich Iltgen, MdL
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1

Dresden, **23. Feb. 2004**
Telefon: (03 51) 5 64-8327
Bearb.: Dietrich Ancot
Aktenzeichen: 32-4322
(Bitte bei Antwort angeben)

01067 Dresden

┌

└

Drucksache 3/10065

Kleine Anfrage des Abgeordneten Karl Nolle, Fraktion der SPD

„Nicht eingehaltene Zusagen, unnötige bürokratische Verschleppungen bzw. folgenschwere Untätigkeit der Staatsregierung und des Regierungspräsidenten Noltze mit dem Problem der langfristigen wirtschaftlichen Sicherstellung des Rennbetriebs auf dem Sachsenring (1)“

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Staatsregierung beantworte ich die im Betreff bezeichnete Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Worin drückt sich das Interesse der Staatsregierung für den Erhalt, den Ausbau und die langfristige Sicherung des Sachsenrings als renommierte Rennstrecke im Autoland Sachsen bis heute konkret aus?*

Das Interesse der Staatsregierung für den Erhalt, den Ausbau und die langfristige Sicherung des Sachsenrings als renommierte Rennstrecke im Autoland Sachsen findet ihren Ausdruck in einer Beteiligung des Freistaates an den Investitionen am Sachsenring seit 1993 in einer Höhe von rund 31,5 Mio. € und den laufenden Gesprächen über eine tragfähige Organisationsstruktur zum Erhalt des Sachsenrings.

2. *Worin drückt sich das Interesse der Staatsregierung an der Aufrechterhaltung der positiven wirtschaftlichen Ausstrahlung des Sachsenrings als Standortfaktor auf die Region bis heute konkret aus?*

Siehe Antwort zu Frage 1.

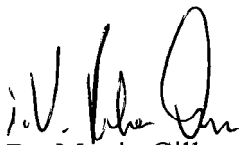
3. *Ist der Staatsregierung bekannt, dass der ADAC als Veranstalter von Rennen auf dem Sachsenring wegen unkalkulierbarer finanzieller Risiken und nicht eingelöster Zusicherungen des Freistaates und bedingt durch eine über 12-monatige Untätigkeit der Staatsregierung und des Regierungspräsidenten die Deutsche Touren Wagen Meisterschaften DTM für 2004 endgültig abgesagt hat und diese nun in Oschersleben stattfinden?*

Der ADAC hat gegenüber dem Regierungspräsidium die Verlegung der DTM mit Terminschwierigkeiten im Hinblick auf andere Motorsportveranstaltungen begründet.

4. *Ist der Staatsregierung bekannt, dass der ADAC als Veranstalter des jährlichen Motorrad-Grand-Prix auf dem Sachsenring wegen völlig unklarer Rechts- und unkalkulierbarer Finanzsituation und bedingt durch nicht eingelöste Zusicherungen - einen Teil der Investitionskosten zurückzubekommen - und nach über 12-monatiger Untätigkeit der Staatsregierung und des Regierungspräsidenten Noltze den Motorrad-Grand-Prix eventuell schon im Jubiläumsjahr 2004 absagen muss?*

Nein. Auch der Sportpräsident des ADAC geht in seinem Schreiben an den ADAC Sachsen vom 11.12.2003 davon aus, dass der Motorrad-Grand-Prix auf dem Sachsenring im Jahr 2004 stattfinden wird und auch in Zukunft dort gut aufgehoben ist.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Martin Gillo